

# **Schuleigener Arbeitsplan für der Einführungsphase**

---

## **Organisation des Sportunterrichts in der Einführungsphase**

Dem Unterricht in der Einführungsphase kommt beim Übergang zur Qualifikationsphase eine Brückenfunktion zu. Der Unterricht gibt den Schülerinnen und Schülern Gelegenheit, Arbeitsweisen und Arbeitsgebiete der gymnasialen Oberstufe kennen zu lernen. Im Fach Sport dient die Einführungsphase insbesondere der Vertiefung der im Kerncurriculum für die Schuljahrgänge 5 bis 10 festgelegten Kompetenzen und bahnt somit die erfolgreiche Teilnahme an der Qualifikationsphase der Oberstufe an. Der sportpraktische Unterricht im Fach Sport kann im Klassenverband bzw. klassenübergreifend stattfinden. Ein jahrgangsübergreifender Unterricht im Verbund mit Schülerinnen und Schülern der Qualifikationsphase ist nicht möglich.

Ab dem Schuljahr 2019/20 findet der Unterricht in der Einführungsphase im Klassenverband statt.

Am Ende der Einführungsphase müssen die Schülerinnen und Schüler über eine Handlungskompetenz verfügen, die ihnen eine erfolgreiche Mitarbeit in der Qualifikationsphase ermöglicht. Damit die geforderten inhalts- und prozessbezogenen Kompetenzen erworben werden können, müssen beide Bewegungsfeldgruppen (A und B) berücksichtigt werden.

Im 1. und 2. Halbjahr werden jeweils eine A- und eine B-Sportart von der jeweiligen Sportlehrkraft unterrichtet. Somit wird gewährleistet, dass vier verschiedene Sportarten angeboten werden. Die B-Sportarten müssen aus zwei verschiedenen Bereichen ausgewählt werden [z.B. Basketball (Zielschussspiel) und Volleyball (Rückschlagspiel)].

---

## **Vorbereitung auf das Prüfungsfach Sport in der Einführungsphase**

Sport kann als Prüfungsfach nur gewählt werden, wenn in einem Schulhalbjahr der Einführungsphase neben dem Unterricht in Sport auch Unterricht in Sporttheorie mit zwei Wochenstunden besucht werden und eine ärztliche Unbedenklichkeitsbescheinigung vorgelegt wird.

Dieser Kurs bereitet im Praxis-Theorie-Verbund auf die Anforderungen im Prüfungsfach Sport und in grundlegender und exemplarischer Weise auf den Unterricht der Sporttheorie in der Qualifikationsphase vor.

Ein isolierter Theoriekurs erfüllt diese Funktion nicht. Im Einführungskurs Sporttheorie wird eine Klausur geschrieben. Die Leistungen im Wahlfach Sporttheorie sind nicht versetzungs- und abschlussrelevant, können aber als Ausgleich herangezogen werden.